

Dr. Wolfgang Schaaf 65 Jahre

Am 24. September 2017 konnte Dr. Wolfgang Schaaf seinen 65. Geburtstag feiern. Im Jahr 1952 wurde Dr. Schaaf im schwäbischen Donauwörth geboren. Nach dem Abitur begann er ein Medizinstudium, das er im Jahr 1982 mit seiner Promotion beendete. Im selben Jahr erhielt er noch seine Approbation und begann im Januar 1983 seine Weiterbildung zum Facharzt für Anästhesiologie am Institut für Anästhesiologie im Klinikum Großhadern. 1987 nahm er eine Tätigkeit im St. Elisabeth Krankenhaus in Straubing auf, wo er als Anästhesist und als Leitender Notarzt tätig war, zuletzt als Leitender Oberarzt am dortigen Institut für Anästhesie. Auch in der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) übernahm Dr. Schaaf diverse Ämter, die er zum Teil bis heute innehat. So war er über Jahrzehnte Mitglied des Prüfungsausschusses Anästhesiologie sowie Mitglied des Prüfungsausschusses Intensivmedizin. Viele Jahre lang agierte er als deren Vorsitzender. Auch berufspolitisch engagierte sich Dr. Schaaf für die BLÄK. So war er bis 2013 Mitglied des Vorstandes der BLÄK und bringt sich seit 1995 als Delegierter zur BLÄK und seit 2013 als Abgeordneter zum Deutschen Ärztetag in die Berufs- und Gesundheitspolitik ein. Im Jahr 2016 schloss Dr. Schaaf seinen Masterstudiengang in „Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen“ an der Katholischen Hochschule Freiburg erfolgreich ab.

Lieber Wolfgang, herzlichen Glückwunsch zu diesem halbrunden Geburtstag und für deine weitere Zukunft alles Gute.

*Dr. Max Kaplan,
Präsident der BLÄK*

Besetzung des Landesberufsgerichts für die Heilberufe bei dem Oberlandesgericht München

Der Präsident des Oberlandesgerichts München teilte im August mit, dass die Bestellung des Richters am Oberlandesgericht München, Dr. Alexander Kalomiris, mit seiner Ernennung zum Vorsitzenden Richter als weiterer aufsichtsführender Richter am Landgericht München II mit Ablauf des 31. August 2017 erloschen ist.

Des Weiteren wurde mit Wirkung vom 1. September 2017 die Richterin am Oberlandesgericht München, Dr. Andrea Wagner, auf die Dauer von fünf Jahren zum Mitglied des Landesberufsgerichts bestellt.

Preise – Ausschreibungen

Wissenschaftspreis 2018

Der Verein Rheinisch-Westfälischer Augenärzte schreibt erneut den Wissenschaftspreis (Dotation: 20.000 Euro) aus.

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses unterstützt der Verein ein oder mehrere wissenschaftliche Projekte, deren erfolgreicher Abschluss einen wesentlichen Fortschritt in der klinischen Augenheilkunde begründen wird. Anträge auf Zuerkennung des Preises können von promovierten Augenärztinnen/-ärzten oder in der Ausbildung zur/zum Augenärztin/Augenarzt stehenden promovierten Assistenzärztinnen/-ärzten,

die das 35. Lebensjahr noch nicht überschritten haben und in Deutschland beruflich tätig sind, gestellt werden.

Die Anträge sollen in Anlehnung an die jeweils gültigen Richtlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft strukturiert sein und Ausgangspunkt, Ziel, Arbeitsprogramm und Umfang des beabsichtigten Projektes einschließlich einer Darstellung der eigenen Vorarbeiten und des Standes der wissenschaftlichen Forschung umfassen. – *Einsendeschluss: 11. Dezember 2017.*

Bewerbungen an: Professor Dr. Peter Walter, Augenklinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen

Cartoon

